

Emissionsdaten 2024

Ofenlinie 1 / SCR 1

Ergebnisse der kontinuierlichen Messungen

	Grenzwerte		Tagesmittelwert			Halbstundenmittelwert	Jahresmittelwert
	Tagesmittelwert	Halbstundenmittelwert	min	max	Anteil Werte Grenzwert eingehalten	Anteil Werte Grenzwert eingehalten	(kein Grenzwert)
	mg/m ³ i.N.tr	mg/m ³ i.N.tr	mg/m ³ i.N.tr	mg/m ³ i.N.tr	%	%	mg/m ³ i.N.tr
HCl	8	40	0,9	20,0	99,67	99,95	4,6
SO ₂	40	200	<0,05	16,8	100,00	99,99	0,9
C _{ges}	10	20	0,2	6,9	100,00	99,96	0,3
CO	50	100	5,5	60,3	99,67	99,90	10,6
Staub	5	20	0,1	3,0	100,00	99,98	0,3
NO ₂ ²⁾	150	400	55,7	60,8	100,00	100,00	59,5

Überwachung Feuerraumtemperatur	Grenzwert	Anteil Werte Grenzwert eingehalten (10-Minuten-Mittelwerte) %
Mindesttemperatur	850 °C	99,97

Einzelne Überschreitungen von Halbstundengrenzwerten bzw. Unterschreitung Mindesttemperatur traten aufgrund kurzzeitiger Bypass-Öffnung (techn. Störung), nassem Abfalls, bzw. des Ausfalls der Leittechnik auf.

Ergebnisse der periodischen Messungen (April 2024)

	Einzel- bzw. Tages- Grenzwert	Maximalwert	Mittelwert ¹⁾
	mg/m ³ i.N.tr.	mg/m ³ i.N.tr.	mg/m ³ i.N.tr.
Cd/Tl	insges. 0,02	0,0003	0,0003
Hg	0,01	0,001	0,001
Sb, As, Pb, Cr, Co, Cu, Mn, Ni, V, Sn	insges. 0,3	0,007	0,008
As, B(a)P, Cd, Co, Cr	insges. 0,05	0,002	0,002
HF	0,9	0,06	0,06
NH ₃ ²⁾	10	0,1	0,1
ΣPCDD/F, PCB ³⁾ (WHO-TEQ 2005)	ng/m ³ i.N.tr.	0,001	0,001
	0,08		

Alle Grenzwerte für die diskontinuierlichen Messungen wurden eingehalten. Bericht TÜV SÜD 4024471-4

Ofenlinie 2 / SCR 2

Ergebnisse der kontinuierlichen Messungen

	Grenzwerte		Tagesmittelwert			Halbstundenmittelwert	Jahresmittelwert
	Tagesmittelwert	Halbstundenmittelwert	min	max	Anteil Werte Grenzwert eingehalten	Anteil Werte Grenzwert eingehalten	(kein Grenzwert)
	mg/m ³ i.N.tr	mg/m ³ i.N.tr	mg/m ³ i.N.tr	mg/m ³ i.N.tr	%	%	mg/m ³ i.N.tr
HCl	8	40	2,2	6,4	100,00	100,00	5,3
SO ₂	40	200	0,4	6,1	100,00	100,00	1,7
C _{ges}	10	20	<0,05	0,3	100,00	100,00	<0,1
CO	50	100	9,3	35,8	100,00	99,97	15,6
Staub	5	20	0,1	2,2	100,00	100,00	0,2
NO ₂ ²⁾	150	400	48,5	65,1	100,00	100,00	59,2

Überwachung Feuerraumtemperatur	Grenzwert	Anteil Werte Grenzwert eingehalten (10-Minuten-Mittelwerte) %
Mindesttemperatur	850 °C	100,00

Alle Tagesmittelgrenzwerte wurden eingehalten. Einzelne Überschreitungen von CO-Halbstundengrenzwerten traten aufgrund schlecht brennbaren Abfalls, Störung der Rostbeschickung und eines Saugzugausfalls auf.

Ergebnisse der periodischen Messungen (April 2024)

	Einzel- bzw. Tages- Grenzwert	Maximalwert	Mittelwert ¹⁾
	mg/m ³ i.N.tr.	mg/m ³ i.N.tr.	mg/m ³ i.N.tr.
Cd/Tl	insges. 0,02	0,0003	0,0003
Hg	0,01	0,001	0,001
Sb, As, Pb, Cr, Co, Cu, Mn, Ni, V, Sn	insges. 0,3	0,007	0,005
As, B(a)P, Cd, Co, Cr	insges. 0,05	0,002	0,002
HF	0,9	0,06	0,06
NH ₃ ²⁾	10	0,2	0,1
ΣPCDD/F, PCB ³⁾ (WHO-TEQ 2005)	ng/m ³ i.N.tr.	0,001	0,001
	0,08		

Alle Grenzwerte für die diskontinuierlichen Messungen wurden eingehalten. Bericht TÜV SÜD 4024471-4

Ofenlinie 3 / SCR 3

Ergebnisse der kontinuierlichen Messungen

	Grenzwerte		Tagesmittelwert			Halbstundenmittelwert	Jahresmittelwert
	Tagesmittelwert	Halbstundenmittelwert	min	max	Anteil Werte Grenzwert eingehalten	Anteil Werte Grenzwert eingehalten	(kein Grenzwert)
	mg/m ³ i.N.tr	mg/m ³ i.N.tr	mg/m ³ i.N.tr	mg/m ³ i.N.tr	%	%	mg/m ³ i.N.tr
HCl	8	40	0,9	7,6	100,00	100,00	5,1
SO ₂	40	200	0,2	6,1	100,00	100,00	1,8
C _{ges}	10	20	<0,05	5,6	100,00	100,00	0,3
CO	50	100	3,7	24,7	100,00	99,99	12,0
Staub	5	20	<0,05	1,0	100,00	100,00	<0,1
NO ₂ ²⁾	150	400	47,0	97,1	100,00	100,00	59,0

Überwachung Feuerraumtemperatur	Grenzwert	Anteil Werte Grenzwert eingehalten (10-Minuten-Mittelwerte) %
Mindesttemperatur	850 °C	99,996

Alle Tagesmittelgrenzwerte wurden eingehalten. Einzelne Überschreitungen von CO-Halbstundengrenzwerten bzw. Unterschreitung der Mindesttemperatur traten aufgrund außergewöhnlich/stark schwankender Abfallzusammensetzung, einer Störung der Rostbeschickung, sowie eines größeren Rohrschadens auf.

Ergebnisse der periodischen Messungen (April 2024)

	Einzel- bzw. Tages- Grenzwert	Maximalwert	Mittelwert ¹⁾
	mg/m ³ i.N.tr.	mg/m ³ i.N.tr.	mg/m ³ i.N.tr.
Cd/Tl	insges. 0,02	0,0003	0,0003
Hg	0,01	0,002	0,002
Sb, As, Pb, Cr, Co, Cu, Mn, Ni, V, Sn	insges. 0,3	0,011	0,007
As, B(a)P, Cd, Co, Cr	insges. 0,05	0,002	0,002
HF	0,9	0,06	0,06
NH ₃ ²⁾	10	0,2	0,1
ΣPCDD/F, PCB ³⁾ (WHO-TEQ 2005)	ng/m ³ i.N.tr.	0,001	0,001
	0,08		

Alle Grenzwerte für die diskontinuierlichen Messungen wurden eingehalten. Bericht TÜV SÜD 4024471-4

Ofenlinie 4

Ergebnisse der kontinuierlichen Messungen (Angabe ab Kalibrierung der Messeinrichtungen durch eine nach §29b BImSchG bekannt gegebene Messstelle)

	Grenzwerte			Tagesmittelwert			Halbstundenmittelwert
	Tagesmittelwert	Halbstundenmittelwert	Jahresmittelwert	min	max	Anteil Werte Grenzwert eingehalten	Anteil Werte Grenzwert eingehalten
	mg/m ³ i.N.tr	mg/m ³ i.N.tr	mg/m ³ i.N.tr	mg/m ³ i.N.tr	mg/m ³ i.N.tr	%	%
HCl	6	40	-	4,3	5,6	100,00	100,00
SO ₂	30	200	-	<0,05	0,2	100,00	100,00
C _{ges}	10	20	-	<0,05	<0,05	100,00	100,00
CO	50	100	-	4,7	11,2	100,00	100,00
Staub	5	20	-	<0,05	0,8	100,00	100,00
Hg	0,01	0,035	0,01	0,0004	0,002	100,00	100,00
NO ₂ ²⁾	150	400	-	-	-	-	-

Überwachung Feuerraumtemperatur	Grenzwert	Anteil Werte Grenzwert eingehalten (10-Minuten-Mittelwerte) %
Mindesttemperatur	850 °C	100,00

Alle Grenzwerte wurden eingehalten

Ergebnisse der periodischen Messungen (Oktober 2024)

	Einzel- bzw. Tages- Grenzwert	Maximalwert	Mittelwert ¹⁾
	mg/m ³ i.N.tr.	mg/m ³ i.N.tr.	mg/m ³ i.N.tr.
Cd/Tl	insges. 0,02	0,0003	0,0003
Sb, As, Pb, Cr, Co, Cu, Mn, Ni, V, Sn	insges. 0,3	0,012	0,007
As, B(a)P, Cd, Co, Cr	insges. 0,05	0,003	0,002
HF	0,9	0,07	0,06
NH ₃ ²⁾	10	-	-
ΣPCDD/F, PCB ³⁾ (WHO-TEQ 2005)	ng/m ³ i.N.tr.	0,001	0,001
	0,08		

Alle Grenzwerte für die diskontinuierlichen Messungen wurden eingehalten. Bericht TÜV SÜD 4024471-4

Prozentuale Auswertung bezogen auf die Anzahl aller verwertbaren gültigen Werte.

Alle Werte bezogen auf trockenes Abgas (0 °C, 1013 hPa), ggf. umgerechnet auf 11 % O2-Gehalt gem. Vorgaben 17.BImSchV.

¹⁾ Die Mess-/Summen- und Mittelwerte werden gebildet indem Werte unterhalb der jeweiligen Bestimmungsgrenze mit dem Wert der halben Bestimmungsgrenze berücksichtigt werden. (Infoblatt des LFU, Az. 34-8744.3-19011/2016).

²⁾ Die an den SCR Linien gemessenen NOx- und NH3-Werte sind bei den Ofenlinien 1-3 angegeben. Die Ofenlinien 1-4 sind über eine Sammelrschiene auf die SCR-Anlagen 1-3 geschaltet.

³⁾ Messung erfolgte an Kamin 1 - 3. Wegen der Sammelrschienenschaltung vor und nach der SCR-Anlage ist eine Zuordnung der Rauchgase zu den Ofenlinien nicht mehr möglich. Die Ergebnisse am Kamin 1 werden bei Ofenlinie 1 dargestellt, die Ergebnisse am Kamin 2 bei der Ofenlinie 2 etc.

Prozentuale Auswertung bezogen auf die Anzahl aller verwertbaren gültigen Werte.

Alle Werte bezogen auf trockenes Abgas (0 °C, 1013 hPa), ggf. umgerechnet auf 11 % O2-Gehalt gem. Vorgaben 17.BImSchV.

¹⁾ Die Mess-/Summen- und Mittelwerte werden gebildet indem Werte unterhalb der jeweiligen Bestimmungsgrenze mit dem Wert der halben Bestimmungsgrenze berücksichtigt werden. (Infoblatt des LFU, Az. 34-8744.3-19011/2016).

²⁾ Die an den SCR Linien gemessenen NOx- und NH3-Werte sind bei den Ofenlinien 1-3 angegeben. Die Ofenlinien 1-4 sind über eine Sammelrschiene auf die SCR-Anlagen 1-3 geschaltet.

³⁾ Messung erfolgte an Kamin 1 - 3. Wegen der Sammelrschienenschaltung vor und nach der SCR-Anlage ist eine Zuordnung der Rauchgase zu den Ofenlinien nicht mehr möglich. Die Ergebnisse am Kamin 1 werden bei Ofenlinie 1 dargestellt, die Ergebnisse am Kamin 2 bei der Ofenlinie 2 etc.

Prozentuale Auswertung bezogen auf die Anzahl aller verwertbaren gültigen Werte.

Alle Werte bezogen auf trockenes Abgas (0 °C, 1013 hPa), ggf. umgerechnet auf 11 % O2-Gehalt gem. Vorgaben 17.BImSchV.

¹⁾ Die Mess-/Summen- und Mittelwerte werden gebildet indem Werte unterhalb der jeweiligen Bestimmungsgrenze mit dem Wert der halben Bestimmungsgrenze berücksichtigt werden. (Infoblatt des LFU, Az. 34-8744.3-19011/2016).

²⁾ Die an den SCR Linien gemessenen NOx- und NH3-Werte sind bei den Ofenlinien 1-3 angegeben. Die Ofenlinien 1-4 sind über eine Sammelrschiene auf die SCR-Anlagen 1-3 geschaltet.

³⁾ Messung erfolgte an Kamin 1 - 3. Wegen der Sammelrschienenschaltung vor und nach der SCR-Anlage ist eine Zuordnung der Rauchgase zu den Ofenlinien nicht mehr möglich. Die Ergebnisse am Kamin 1 werden bei Ofenlinie 1 dargestellt, die Ergebnisse am Kamin 2 bei der Ofenlinie 2 etc.